

## FRA 22.11.2022

### TOP Angelegenheiten der Rechnungsprüfung

#### Jahresabschluss 2020

Die Beschlüsse über den Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2020 und die Entlastung der Landrätin stehen heute auf der Tagesordnung.

#### Vergabeprüfungen/Visakontrollen

Bericht	Thema	Inhalt	Bericht bei
T 14/22	Visakontrollen August/September 2022	5 Rechnungen, gesamt 1,14 Mio €, in zwei Fällen entstanden Mehrkosten im Vergleich zum Angebot (siehe unten)	I, 65
T 15/22	Vergabeprüfungen August/September 2022	20 Vergaben, gesamt 1,7 Mio €, eine Beanstandung (vorzulegende Nachweise sind bereits im Bekanntmachungstext zu nennen). In zwei weiteren Fällen wurden Bedenken ausgeräumt bzw. Unterlagen nachgereicht.	I, II, III, 30
T 16/22	Visakontrollen Oktober 2022	2 Rechnungen, gesamt 592 T€, in einem Fall entstanden Mehrkosten im Vergleich zum Angebot (siehe unten)	I, 65
T 17/22	Vergabeprüfungen Oktober 2022	5 Vergaben, gesamt 802 T€, i. O.	I, III, 30

#### Zu T 14/22

#### Zaunerrichtung zur Schwarzwildabwehr gegen die Ausbreitung der Afrikanischen Schweinepest, Los 1.1 Bereich Kreisgrenze Barnim bis Stützkow

Es entstanden Mehrkosten in Höhe von 25.739,49 € (30 %).

Nach Zuschlagserteilung wurden die vom Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit vorgegebenen Parameter für den zu errichtenden Schutzzaun wieder geändert. Vom LVAG erfolgte ein kostenneutraler Austausch des Zaunmaterials. Es entstanden jedoch Mehrkosten durch notwendig gewordene stärkere Drahtspanner aufgrund des jetzt größeren Drahtdurchmessers sowie für die Befestigung des ausgetauschten Wildschutzgeflechts.

Da die Deichoberfläche nicht durch das Einbringen von Zaunpfählen beschädigt werden darf, war im Bereich der Deichquerung der Einsatz von 70 m Bauzaun und ein Rolltor notwendig. Aufgrund der Diebstahlfahr wurde auch die nachträgliche Verwendung von Rohrschellen notwendig und eine zusätzliche Verschweißung der Schrauben-/Mutterverbindungen an den Toren.

Zur Befestigung des Schutzzaunes wurden zusätzliche Erdanker gesetzt.

Nach Fertigstellung des Schutzzaunes forderten die Landwirte zusätzliche Tore zum Befahren bzw. Bewirtschaften ihrer landwirtschaftlichen Flächen.

### **Deckenerneuerung Kreisstraße K 7315 Bunter Wegweiser – Trumpf (2. BA)**

Es entstanden Mehrkosten in Höhe von 25.379,42 € (14,4 %).

Durch einen Lieferengpass der Asphaltarmierung musste auf ein anderes Produkt ausgewichen werden. Dieses Produkt benötigte einen Mehrbedarf an Bitumenemulsion um den geforderten Schichtenverbund zu erzielen.

Laut Forderung der unteren Naturschutzbehörde durften die Feld- und Waldzufahrten nur mit Natursteinschotter angepasst werden, ausgeschrieben war Recyclingbeton.

### **Zu T 16/22**

### **Zaunerrichtung zur Schwarzwildabwehr gegen ASP inkl. Vorbereitungsarbeiten und Lieferung, Weiße Zone Blumenhagen, Los 2**

Es entstanden Mehrkosten in Höhe von 47.230,25 € (12,8 %).

Aufgrund der großen landwirtschaftlichen Geräte und Maschinen forderten die Landwirte größere Tore zum Befahren bzw. Bewirtschaften ihrer landwirtschaftlichen Flächen. Durch die vielen kleinteiligen Flächen entlang dieser Trasse wurden mehr Tore benötigt als ausgeschrieben.

Nach Forderung des Gesundheits- und Veterinärarnamtes erhielten die großen Tore Betonfundamente um die Dauerhaftigkeit und Stabilität über einen längeren Zeitraum gewährleisten zu können.

Zur Erfüllung der Vorgaben des Seuchenschutzes mussten die Toröffnungen geändert bzw. höhenmäßig angepasst werden.

## Thematische Prüfungen

Bericht	Einrichtung	Inhalt	Bericht bei
H 8/22	Bildungsamt	Verwahrkonto – Verbindlichkeiten aus ungeklärten Vorgängen, eine Beanstandung (Buchungen müssen innerhalb von 3 Arbeitstagen angeordnet werden.)	I, 20, 40
H 9/22	Sozialamt	Verwahrkonto – Verbindlichkeiten aus ungeklärten Vorgängen, eine Beanstandung (Buchungen müssen innerhalb von 3 Arbeitstagen angeordnet werden.)	I, II, 20, 50
H 10/22	Amt für Kreisentwicklung und Beteiligungsmanagement	Dienstleistung „Radwege- und Unterhaltungskonzept“, drei Beanstandungen, siehe unten	LRin, I, 80
H 11/22	Amt für Kreisentwicklung und Beteiligungsmanagement	Verwendungsnachweis „Türöffner: Zukunft Beruf“, vier Beanstandungen, siehe unten	I, 80

### Zu H 10/22

Geprüft werden sollte die Rechnungslegung für die Dienstleistung „Radweg- und Unterhaltungskonzept“ für den Landkreis Uckermark im Haushaltsjahr 2021.

Die Ausschreibung dieser Dienstleistung wurde in 2 Lose aufgeteilt.

- Los 1 – Einführung eines digitalen Radwegkatasters im Landkreis Uckermark
- Los 2 – Aktualisierung der Knotenpunktwegweisung im Landkreis Uckermark

Mit Datum 10.12.2021 wurden von der Firma MUG Brandenburg e. V. zwei Rechnungen mit einem Gesamtvolumen von 92.771,27 € an den Landkreis Uckermark gesandt. Diese beiden Rechnungen wurden von der zu diesem Zeitpunkt zuständigen Sachgebietsleiterin sachlich und rechnerisch abgezeichnet und beglichen.

Aus einer Zuarbeit des Amtes 80 an die Landrätin vom 28.07.2022 geht jedoch hervor, dass für Los 1 Nacharbeiten notwendig sind und für Los 2 der aktuelle Erfüllungsstand unklar ist. Die Berechtigung der Rechnungslegung ist somit fraglich.

Die vorgesehene sachliche und rechnerische Prüfung der Rechnungen durch das RPA konnte bisher nicht erfolgen, da die Unterlagen zum Vorgang im Fachamt nicht auffindbar sind.

In zwei Beanstandungen wurde gebeten, die verschollenen Unterlagen zu suchen, zu finden und dem RPA bis zum 10.11.2022 zur Prüfung vorzulegen sowie über die Nacharbeiten zu Los 1 und den Erfüllungsstand zu Los 2 schriftlich zu informieren.

Über den Fortgang der Angelegenheit erfolgt mündlicher Bericht.

Weiterhin wurde ein ordnungsgemäßer Umgang mit Akten ausdrücklich angemahnt.

**Zu H 11/22**

Die Vorlage des Verwendungsnachweises „Türöffner: Beruf Zukunft“ beim RPA hätte bereits im Oktober 2019 erfolgen müssen und wurde nach Aufforderung nun nachgeholt.

Die Beanstandungen betreffen:

- die bisher nicht erfolgte Vorlage des Verwendungsnachweises mit der Bitte um künftige Beachtung der einschlägigen Dienstanweisung 13/2011
- die Überprüfung und Korrektur von Buchungen auf dem Produktkonto 57110.414101
- die unterschiedliche Verfahrensweise der ILB bezüglich Anerkennung der Mehrwertsteuer
- einen Fehler bei den Ausgaben auf der Belegliste (0,40 €)

gez. Ralf Meier  
Amtsleiter

(Stand 08.11.2022)